

Harald Küppers

# Harmonielehre der Farben

Theoretische Grundlagen  
der Farbgestaltung

DuMont Buchverlag Köln

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
<b>Teil 1 Voraussetzungen . . . . .</b>	<b>12</b>
Kurze Einführung in die Farbenlehre. . . . .	12
20 Lehrsätze zur neuen Farbenlehre . . . . .	16
Wer sieht die Farben richtig? . . . . .	18
Was die Wahrnehmung von Farben verändert . . . . .	19
Die psychologische Bedeutung der Farben . . . . .	20
Psychologisches Ordnungsschema . . . . .	27
<b>Teil 2 Die neue Harmonielehre . . . . .</b>	<b>31</b>
Harmonische Farbwirkungen . . . . .	31
Das Rhomboeder-System . . . . .	33
Die acht Grundfarben und die zwei eindimensionalen Ordnungssysteme . . . . .	37
Subsysteme des Rhomboeder-Systems . . . . .	40
Die sechs Integrierten Tetraeder . . . . .	42
Die quantitative Ordnung im Integrierten Tetraeder . . . . .	45
Farbwirkungen durch quantitative Beziehungen . . . . .	50
<i>Der Große Küppers-Farbenatlas</i> als Katalog zur Farbauswahl und als Gestaltungshilfe . . . . .	53
Die vier ästhetischen Unterscheidungsmerkmale . . . . .	56
Die Qualitätsordnung im Integrierten Tetraeder . . . . .	58
Die Qualitätsordnung im Rhomboeder und im Sechseck gleicher Unbuntart . . . . .	62
Das Buntart-Dreieck . . . . .	68
Farbwirkungen durch Beziehungen der ästhetischen Unterscheidungsmerkmale . . . . .	70
<b>Die Farbensonnen als Übersichtsschema und als Orientierungshilfe . . . . .</b>	<b>72</b>
Die prinzipielle Ordnung aller Farben in der Super-Farbensonnen . . . . .	76
<b>Das Arsenal der Gestaltungsmöglichkeiten . . . . .</b>	<b>77</b>
<b>Die Lösung von Gestaltungsaufgaben . . . . .</b>	<b>79</b>
<b>»13 Gestaltungsbeispiele . . . . .</b>	<b>83</b>
smeine Gestaltungshinweise . . . . .	83
lonie und Disharmonie . . . . .	85

Buntbilder 8 A und B: Ordnung/Unordnung . . . . .	86
Buntbilder 8 C,D und 9: Simultankontrast . . . . .	87
Buntbilder 10 A und D: Übereinstimmung von Buntart und Unbuntart . . . . .	88
Buntbilder IOC und D: Übereinstimmung von Buntart und Buntgrad . . . . .	89
Buntbilder 11A und B: Übereinstimmung von Buntart und Helligkeit . . . . .	90
Buntbilder 11C und D: Übereinstimmung von Unbuntart und Buntgrad . . . . .	91
Buntbilder 12 A und B: Übereinstimmung von Unbuntart und Helligkeit . . . . .	92
Buntbilder 12 C und D: Übereinstimmung von Buntgrad und Helligkeit . . . . .	93
Buntbild 13: Übereinstimmung der Buntart . . . . .	95
Buntbild 14: Übereinstimmung der Unbuntart . . . . .	97
Buntbild 15 und 16: Übereinstimmung des Buntgrads . . . . .	98
Buntbild 17: Übereinstimmung der Helligkeit . . . . .	101
Buntbilder 18 und 19: Die Wirkung von Gegenfarben . . . . .	102
Buntbilder 20,21 und 22: Übereinstimmung von Grundfarben-Teilmengen . . . . .	104
Buntbild 23: Die Wirkung von Grau mit Bunt . . . . .	108
Buntbilder 24 und 25: Beispiele systematischer Farbgestaltung . . . . .	109
 Teil 4 Die historische Entwicklung . . . . .	145
Leonardo da Vinci . . . . .	145
Graf von Rumford . . . . .	147
Johann Wolfgang von Goethe . . . . .	147
Philipp Otto Runge . . . . .	158
Michel Eugene Chevreul . . . . .	165
Rudolph Adams . . . . .	171
Wilhelm von Bezold . . . . .	182
Albert Henry Munsell . . . . .	187
Paul Baumann . . . . .	192
Wilhelm Ostwald . . . . .	195
Adolf Hölzel . . . . .	208
Paul Renner . . . . .	213
Johannesitten . . . . .	221
Faber Birren . . . . .	229
 Historische Zusammenfassung . . . . .	231
 Anmerkungen . . . . .	239
 Literaturverzeichnis . . . . .	242